

<u>Dieser Vordruck ist nur für ein Weiterbildungsjahr gültig und sollte kontinuierlich (z.B. alle 2 Monate) geführt werden. Bei Wechsel der/des Weiterbildungsbefugten, ist ebenfalls ein neuer Vordruck anzuwenden.</u>

Nach § 8 Abs. 2 der Weiterbildungsordnung führt der zur Weiterbildung befugte Arzt/In mit seinem in Weiterbildung befindlichen Kollegen / Kollegen nach Abschluss eines Weiterbildungsabschnitts, *mindestens jedoch einmal jährlich*, ein Gespräch, in welchem der Stand der Weiterbildung von beiden beurteilt wird. Bestehende Defizite werden aufgezeigt. Der Inhalt dieses Gesprächs ist zu dokumentieren und dem Antrag zur Zulassung zur Prüfung beizufügen.

Diese Auflistung ersetzt nicht ein detailliertes Weiterbildungszeugnis des Weiterbilders über die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten während der Weiterbildung.

Name des Weiterzubildende		GebDatum:		
Name der/des Weiterbildung	sbefugten:			
Weiterbildungsstätte:				
Berichtszeitraum:				
Die Weiterbildung erfolgte gan	ztägig / halbtägig im Umfang von% (vertraglich	n festgelegt)		
o Die Weiterbildungszeit	en sind außer dem üblichen Urlaub nicht unterbrochen	worden.		
 Die Weiterbildung wurd 	de wegen	von	bis	unterbrochen
Datum und Unterschrift der/de	s Weiterbildungsbefugten / Praxis- Klinikstempel:	Datum und	I Unterschrift der/des	Weiterzubildenden:





Name der/des Weiterzubildenden:

Weiterbildungsinhalte Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in	Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten *	Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben Datum / Unterschrift des WB-Befugten
der Vorbeugung, Erkennung und Nachbehandlung von Erkrankungen, Verletzungen, Infektionen und Fehlbildungen des Gefäßsystems einschließlich der Rehabilitation		
der Indikationsstellung zur operativen und konservativen Behandlung einschließlich der Risikoeinschätzung und prognostischen Beurteilung		
der operativen Behandlung einschließlich hyperämisierender, resezierender und rekonstruktiver Eingriffe und konservativen Maßnahmen am Gefäßsystem		
instrumentellen Untersuchungsverfahren ein- schließlich der Durchblutungsmessung und Er- hebung eines angiologischen Befundes zur Operationsvorbereitung und -nachsorge		
der Erhebung einer intraoperativen radiologischen Befundkontrolle unter Berücksichtigung des Strahlenschutzes		





Name der/des Weiterzubildenden:

Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	Richt- zahl	Jährliche Dokumentation gemäß § 8 WBO *		Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben
		Anzahl und Datum bitte kontinuierlich eintragen:		Datum / Unterschrift des WB-Befugten
intraoperative angiographische Untersuchungen	50			
Doppler-/Duplex-Untersuchungen, davon an				
- Extremitäten versorgenden Gefäßen	300			
- abdominellen und retroperitonealen Gefäßen	100		Ţ	
- extrakraniellen hirnzuführenden Gefäßen	100			
hämodynamische Untersuchungen an Venen	50			
rekonstruktive Operationen, davon			<u> </u>	
- an supraaortalen Arterien	25			
 an aortalen, iliakalen, viszeralen und thorakalen Gefäßen 	50			
- im femoro-poplitealen, brachialen und cruro-pedalen Abschnitt	50			
endovaskuläre Eingriffe	25			
Anlage von Dialyse-Shunts, Port-Implantation	25			
Operationen am Venensystem	50			
Grenzzonenamputationen, Ulkusversorgungen				





* ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:	
ggf. zusätzlich von der/dem Weiterzubildenden erworbenen Kenntnisse:	
Das vorgesehene Ziel im Rahmen des Weiterbildungscurriculums wurde im Berichtszeitraum erreicht / teilwerreichen oder teilweise erreichen des vorgesehenen Ziels bitte Begründung angeben).	veise erreicht oder nicht erreicht (bitte nicht zutreffendes streichen; bei nicht
Datum und Unterschrift der/des Weiterbildungsbefugten / Praxis- Klinikstempel:	Datum und Unterschrift der/des Weiterzubildenden:



Dokumentation der Gespräche gemäß § 8 MWBO (mindestens einmal jährlich)

Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:	
Gesprächsinhalt:	
Datum des Gespräches:	
Unterschrift des Befugten	Unterschrift des / der Assistenz-Arztes / -Ärztin
Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:	
Gesprächsinhalt:	
Datum des Gespräches:	
Unterschrift des Befugten	Unterschrift des / der Assistenz-Arztes / -Ärztin